



SCHÖNHORST AKTUELL

Ausgabe Oktober 2016 Nr. 68

Information des Bürgermeisters

Aus der Gemeindevertretung

In der Sitzung am 22. September 2016 stand als wesentlicher Tagesordnungspunkt die Prüfung der Jahresrechnung 2012 zur Abstimmung. Das ist kein Schreibfehler, denn durch Umstellung von der Kamealistik auf die Doppik in der Gemeindebuchhaltung des Amtes ergab sich viel manuelle Arbeit, die nun nahezu abgearbeitet ist. Demnächst ist der Abschluss 2013 an der Reihe und im folgenden Jahr hoffen sowohl Flintbeks Kämmerer, Herr Graht, als auch unsere Vorsitzende des Finanzausschusses, Ulla Kamphausen, soll alles auf dem aktuellen Stand sein. Der erste Abschluss war relativ erfreulich vom Ergebnis her, barg aber auch durch die neuen Positionen Forderungen, Verbindlichkeiten und kaufmännische Abschreibung etliches an Gesprächsbedarf im Ausschuss. Die Entwicklung bis zum ordentlichen Abschluss 2015 bleibt abzuwarten, um eine eindeutige Aussage über den Stand unserer Finanzen treffen zu können. Leider gab es zum Stand der Planungen zu Umbau und Erweiterung unseres Sprüttenhus wenig Neues. Zur Zeit wird vom Architekten die Stellungnahme der Wasserbehörde zum Überbau des verrohrten Fließgewässers „Der Strom“ abgewartet, um mit präziseren Planungen in die Abstimmung mit der Feuerwehrunfallkasse eintreten zu können. Berichten konnte ich von der Abnahme aller Arbeiten des Breitbandausbaus ohne wesentliche Beanstandungen. Damit ist dieses großartige Projekt aus Sicht der Gemeinde abgeschlossen. Genutzt habe ich die Sitzung, um auch seitens der Gemeindevertretung unseres verstorbenen langjährigen Bürgermeisters Hugo Plambeck zu gedenken. In die Gedenkminute wurde auch Erna Grabbe, geborene Storjohann, Witwe des sich um Schönhorst verdient gemachten Heinrich Grabbe, eingeschlossen, die hier im Dorf geboren wurde und nun 94-jährig verstarb. Erinnert wurde zudem an den jüngst verstorbenen Egon Duffner, der langjährig ein treuer Besucher der Sitzungen der Gemeindevertretung war. Letztendlich galt es allen Ehrenamtlichen einschließlich unserer

Feuerwehr unter anderem zu danken für das gelungene Dorffest, das Grillfest der Senioren, die sich mittlerweile im 21. Jahr regelmäßig treffen, und für den Begrüßungsnachmittag mit unseren syrischen Mitbürgern.

Lothar Bischof

Dorffest 2016 am 03.09.2016



Aus Sicht von uns Organisatorinnen war es wieder ein gelungenes Dorffest – die vielen positiven Rückmeldungen der Besucherinnen und Besucher bestätigen dies. Am Abend, wenn alle Kinder mit ihren Preisen müde und glücklich nach Hause gegangen sind, fällt uns jedes Jahr ein Stein vom Herzen und wir lehnen uns entspannt zurück – war gar nicht so schlimm, denken wir dann. Vergessen sind alle Anspannungen und Unsicherheiten, ob alle Absprachen eingehalten werden, genügend Helferinnen und Helfer für die Spiele zur Verfügung stehen, der Kuchen und das Grillgut reichen und Petrus sich uns freundschaftlich verbunden fühlt. Wir danken allen, die zum Gelingen unseres Dorffestes beigetragen haben, herausheben möchten wir unsere Feuerwehrleute. Ja, und wer nun das Pech hatte, nicht am Dorffest teilnehmen zu können, hat nächstes Jahr die Chance, dieses zu genießen. Bis zum Dorffest 2017 dürfen sich folgende Mädchen und Jungen Königin oder König nennen:

- 10-13 Jahre: Miyu Zumtobel, Colin Allert
- 6 - 9 Jahre: Nieke Einfeldt, Kjeld Martens
- 4 - 5 Jahre: Tomme Einfeldt
- 1 - 3 Jahre: Leni Sue Scherz, Erich Otto

Bei den Erwachsenen setzten sich beim traditionellen Fischstechen Helga Lange und André Martens-Hauberg durch.

Ilona Bischof und Anke Eggers

„Lebender Adventskalender“ zum 13. Mal in diesem Jahr!

Die wunderschönen Septembertage und ein hoffentlich goldener Oktober verwöhnen uns mit Sonne. Im Garten sind die Vorbereitungen für den Winter, aber auch für den nächsten Frühling, noch nicht abgeschlossen, doch in den Regalen der Geschäfte liegen bereits Weihnachtskekse. Die Adventszeit sendet ihre ersten Boten aus. In Schönhorst dürfen wir uns auf den „Lebenden Adventskalender“ freuen, der uns täglich zu einer geruhsamen „Viertelstunde“ zusammenführen soll. Auch in diesem Jahr wird es uns mit Eurer/Ihrer Unterstützung bestimmt wieder gelingen, für viele Abende in der Adventszeit Gastgeberinnen und Gastgeber zu finden. Den Infobrief verteile ich Ende Oktober. Wer sich seinen Lieblingstermin sichern möchte, darf mich jedoch jetzt schon anrufen oder mir eine Mail schicken (Fam.Bischof@gmx.de) und ihn vereinbaren.

Ilona Bischof (☎ 4932)

Was gibt's Neues bei Kirchens?

Sicherlich hat es sich bereits herumgesprochen, dass die Legislaturperiode des evangelischen Kirchengermeinderates zu Ende geht. Am 1. Advent wird der neue Kirchengemeinderat gewählt. Der Wahlraum im Sprüttenhus ist am 27.11.2016 von 11.00 bis 15.00 Uhr geöffnet. Briefwahl ist möglich. Für unser Dorf kandidiere ich wieder und will dafür Sorge tragen, dass „die Kirche im Dorf bleibt oder ins Dorf kommt“. Für Ideen und Wünsche habe ich stets ein offenes Ohr. Nicht alles lässt sich in die Tat umsetzen, aber das Eine oder Andere doch.

Ilona Bischof

Integration in Schönhorst

„Das war wirklich ein wunderschöner Tag“

Der Septembersonntag zeigte sich uns von seiner schönsten Seite. Temperaturen über 20°C fühlten sich wie der Sommer an. Gegen Mittag verließ die kleine



Karawane Schönhorst und setzte sich Richtung Schmilau in Bewegung.

Viele Umleitungen und Baustellen bescherten uns eine lange Fahrt.

Mit 17 jungen Leuten und 7 Mitgliedern des Freundeskreises haben wir es uns in Schmilau gut gehen lassen. Gleich nach der Ankunft gab es ein opulentes Picknick. Jeder hat ganz spontan etwas dazu beige-steuert, dadurch ist eine wunderbare Vielfalt entstanden. Es wurde ausgiebig geschlemmt.

Das war genau das Richtige, mussten wir doch anschließend mit der Draisine 9 km hin und 9 km zurück mit der Kraft unserer Arme bewältigen.

Diese Fahrt war ein wirkliches Erlebnis. Keiner von uns hatte sich vorgestellt mit einer Draisine um die Wette zu fahren. Aber auch wenn ein Überholen nicht mög-



lich war. Jede Gruppe versuchte dem Vordermann dicht auf den Fersen zu bleiben. Es war ein „Sportereignis“ und es

wurde bis zur völligen Erschöpfung gearbeitet. Da war es gut, dass es bei der Ankunft eine Pause gab. Beim Klettern, im Geschicklichkeitsparcour, beim Fußballspielen und beim Bogenschießen wurden neue Kräfte gesammelt. Wer jetzt geglaubt hat, dass es ruhig und besinnlich zurückgeht, lag völlig falsch. Es wurde wieder alles gegeben.



Mit einem „Resteesen“ klang dieser Tag so harmonisch aus, wie er begonnen hatte.

Unser aller Dank gilt der Organisatorin Barbara Asmus. Ihr lag dieser Ausflug sehr am Herzen und sie hat alles gegeben – der Erfolg hat ihr Recht gegeben. Vielen Dank liebe Barbara für diesen „wirklich wunderschönen Tag“.

Für den Freundeskreis Anke Eggers

Wandergruppe

Von den gewaltigen Kräften der Eiszeit überzeugte sich die Wandergruppe. Jüngst war in der Feldmark an der „Spök“ zwischen Böhnhusen und Techelsdorf auf einem Acker ein riesiger Findling geborgen worden.



Foto Rolf Löhndorf

Termine

13.11.2016 Kranzniederlegung am Ehrenmal am Volkstrauertag

04.12.2016 Adventskaffee für die Senioren und Adventskalender

06.12.2016 Weihnachtessen der Senioren

08.12.2016 Sitzung der Gemeindevertretung

Herausgeberinnen:

Ilona Bischof, Flintbeker Str.6, 24220 Schönhorst ☎ fam.bischof@gmx.de; Anke Eggers, Barkauer Straße 29, 24220 Schönhorst, ✉ anke_eggers@gmx.de
V.i.S.d.P.: BGM Lothar Bischof, 24220 Schönhorst